

ZTE erwartet schnellen Einzug der künstlichen Intelligenz im Mobilnetzbetrieb

China (ots/PRNewswire) -

ZTE Corporation (0763.HK / 000063.SZ), international führender Anbieter von Lösungen für die Telekommunikationsbranche sowie für Unternehmens- und Privatkunden im Bereich mobiles Internet, hat zusammen mit dem Marktforschungsunternehmen IDC ein Whitepaper mit dem Titel "Expediting AI for Operations in the Networks of Future" (Einzug der künstlichen Intelligenz im Mobilnetzbetrieb der Zukunft) veröffentlicht. ZTE ist überzeugt, dass KI-basierte Automatisierung im Telekommunikationssektor eine größere Rolle spielen wird und dass KI im Mobilnetzbetrieb für Telekommunikationsdienstleister eine echte Chance ist, um sich im Markt der Zukunft in der ersten Reihe zu positionieren.

In dem Whitepaper wird geschätzt, dass Organisationen, die in der Lage sind, alle relevanten Daten zu analysieren und handlungsrelevante Informationen herauszuziehen, im Vergleich zu Mitbewerbern, die der Analyse keine große Bedeutung beimessen, bis 2020 ihre Produktivitätsgewinne um 430 Mrd. US \$ steigern können. KI hält unaufhaltsam Einzug bei Verwaltung und Nutzung von Big Data, und Netzbetreiber verstärken ihre Bemühungen um einen effektiven Ansatz bei der Integration von KI und Mobilnetzbetrieb.

Als einer der Weltmarktführer bei Netztechnik, Endgeräten und Telekommunikationslösungen hat ZTE massiv in 5G investiert und 5G-Netze rund um den Globus intensiven Tests unterzogen. Mit Blick auf eine Zukunft der Hyperkonnektivität hat das Unternehmen jahrelange Forschungsarbeit auf dem Gebiet von Big Data und KI in eine proprietäre Plattform zusammengeführt - uSmartInsight -, um die Integration von KI und Mobilnetzbetrieb für seine Kunden voranzutreiben. Die uSmartInsight-Plattform ist so weit herangereift, dass sie in den Bereichen Rechenleistung, Daten und Aufgabenszenario von großem Vorteil sein kann.

Für die Betreiber zukünftiger 5G-Netze wird es darauf ankommen, sich die künstliche Intelligenz zunutze zu machen. Bei zukünftigen Anwendungsszenarien sind vor allem drei Funktionsbereiche vorstellbar: Netzbetrieb und -instandhaltung; Sicherheit, Netzkonfiguration, -orchestrierung und -optimierung; Geschäftsbetrieb und Support. Der Netzbetrieb ist der Bereich, wo KI-basierte Automatisierung einen unmittelbaren Nutzen bringen kann. Im 5G-Kontext wird KI für Netzkonfiguration, -orchestrierung und -optimierung die größten Vorteile liefern. Geschäftsbetrieb und Support lassen sich radikal modernisieren, wenn KI mit Schnittstellen für Customer Engagement, Wissensdatenbanken und Auftragsvergabesystemen integriert wird.

Für vollautomatisierte Netze mit optimierter Abdeckung und Kapazität hat ZTE äußerst vielversprechende Anwendungsszenarien für kontinuierliche Forschung und Entwicklung identifiziert. Mit "AI Aided 5G Massive MIMO Beamforming" lässt sich die Kapazität von Mobilnetzen ohne Erweiterung des Frequenzspektrums erhöhen. "Smart Mobility Load Balancing" wird sich in den Netzen der Zukunft um den Lastenausgleich für "Radio Frequency Fingerprint" kümmern, womit physische Transmitter eindeutig identifiziert werden können. Über "5G Intelligent Virtual Network Slicing" lassen sich die verschiedensten innovativen Leistungen bereitstellen, die das 5G-Netz der Zukunft unterstützen wird. Es ist besonders wichtig, das physische Netz dynamisch in unterschiedliche virtuelle Netze zu partitionieren, um die Ressourcennutzung je nach Leistungsbedarf zu optimieren.

ZTE hat der Integration von KI und 5G Priorität bei strategischen Investitionen eingeräumt. Die 5G-Netze der Zukunft werden in den Bereichen Infrastruktur-Management, Netz- und Geschäftsfunktions-Management und operativer Support stark von KI-Funktionalitäten geprägt sein.

Um das Whitepaper 'Expediting AI for Operations in the Networks of Future' herunterzuladen, klicken Sie bitte hier:

http://www.zte.com.cn/mediares/zte/Global/Solutions/Expediting_AI_for_Operations_in_the_Networks_of_Future.pdf

Informationen zu IDC

International Data Corporation (IDC) ist der weltweit führende Anbieter von Marktdaten, Beratungsdiensten und Events für die Sektoren Informationstechnologie, Telekommunikation und Konsumtechnologie. IDC unterstützt IT-Experten, Führungskräfte aus der Wirtschaft und die Anlegergemeinde bei der faktengestützten Entscheidungsfindung in Zusammenhang mit Technologiebeschaffung und Geschäftsstrategie. Mehr als 1.100 IDC-Analysten stellen in über 110 Ländern rund um den Globus ihre Expertise zu Technologie und Marktchancen bzw. -trends auf globaler, regionaler und lokaler Ebene bereit. IDC liefert seit 50 Jahren strategische

Erkenntnisse, um seine Kunden bei der Umsetzung ihrer zentralen Geschäftsziele zu unterstützen. IDC ist eine Tochtergesellschaft der IDG, das weltweit führende Medien-, Forschungs- und Eventunternehmen im Technologiesektor.

Informationen zu ZTE

ZTE ist ein Anbieter von fortschrittlichen Telekommunikationssystemen, mobilen Endgeräten und Technologielösungen der Enterprise-Klasse für Verbraucher, Netzbetreiber, Unternehmen und Kunden des öffentlichen Sektors. Angesichts des Verschmelzens von Telekommunikations- und IT-Märkten möchte ZTE als Teil seiner Unternehmensstrategie seinen Kunden integrierte End-to-End-Innovationen und auf diese Weise Exzellenz und Mehrwert bieten. Die Aktien werden an den Börsen von Hongkong und Shenzhen gehandelt (H Share-Aktiensymbol: 0763.HK / A Share-Aktiensymbol: 000063.SZ). ZTE liefert seine Produkte und Services an mehr als 500 Netzbetreiber in über 160 Ländern. ZTE investiert zehn Prozent seines jährlichen Umsatzes in Forschung und Entwicklung und spielt darüber hinaus eine wichtige Rolle in einer Reihe von internationalen Gremien zur Entwicklung neuer Standards. ZTE hat sich der gesellschaftlichen Verantwortung der Unternehmen verschrieben und ist Mitglied des UN-Netzwerks Global Compact. Weitere Informationen finden Sie auf der Website www.zte.com.cn.

Kontakt:

für Medien:

Margaret Ma

ZTE Corporation

Tel.: +86 755 26775189

E-Mail: ma.gaili@zte.com.cn

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100089504/100812915> abgerufen werden.